

Liedertafel-Info

Ausgabe 3/2016 im Oktober



Reges Vereinsgeschehen

Liebe Vereinsmitglieder, die Sommerferien sind zu Ende und die wöchentlichen Chorproben haben wieder begonnen. In den vergangenen Monaten hatte unser Verein jedoch keine Langeweile.

Bei den Veranstaltungen unserer befreundeten Vereine, beim Waldfest des Fanfarenzuges und des AGV Belcanto, beim Zwiwwelkuchen-Fest des MGV Eintracht, beim Tag der Begegnung im Altenheim St. Elisabeth sowie beim Herbstfest des Sängerbundes Liederkrantz war der Einsatz unseres Frauen- und Männerchores gefragt.

Dazu kamen Veranstaltungen wie die Beat Show, Freitagabends als Vorveranstaltung vor unserem Waldfest und das anschließende vereinseigene Waldfest in der Waldfesthalle, bei dem der Einsatz vieler Helfer gefragt war. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Besucher.

Unsere aktiven Senioren hatten zu gemeinsamen Aktionen wie Sommerfest in der Grillhütte und zur Radtour in's Schwetzingen Schloss mit Führung eingeladen, welche alle gut besucht waren.

Die Sänger/innen von CHORios trafen sich zu einem Probewochenende in Bad Herrenalb. Von Freitagabend, 9. September bis Sonntagnachmittag, 11. September, insge-

samt 20 Stunden, studierten die Chormitglieder das Programm für das anstehende Konzert ein. „Das war harte Arbeit“, blickt Dirigentin Maria Rodríguez Luengo, zurück. Zu erwähnen wären auch der Ausflug des Frauenchores ins Freilichtmuseum Wackershofen und der Ausflug des Männerchores ins Kloster Maulbronn. Näheres zu diesen Themen und weiteren Ereignissen finden sie auf den Folgeseiten der Liedertafel-Info.

Die nächsten anstehenden Termine können Sie dem Terminplan auf der Seite zwei entnehmen.

Dabei möchten wir besonders auf den Samstag, 29. Oktober 2016 hinweisen.

An diesem Tag wird unser Vocalensemble CHORios um 19.30 Uhr ein Konzert „CHORios ROCK“ in der Stadthalle durchführen, zu dem wir Sie heute schon herzlich einladen möchten. Machen Sie regen Gebrauch beim Kauf der Konzertkarten, unser Vocalensemble CHORios wird es Ihnen durch einen unvergesslichen Abend danken.

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei allen Inserenten bedanken, die sich entschlossen haben durch Ihre Anzeigen die Liedertafel-Info zu unterstützen.

Nun viel Spaß und Unterhaltung beim durchlesen der Liedertafel-Info 3/16.

Mit freundlichen Grüßen

Jutta Riedel
stellvertr. Vorsitzende

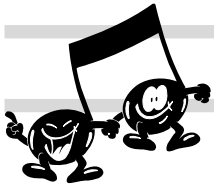
Stefan Held
stellvertr. Vorsitzender



Terminplan 1. 10. bis 31. 12. 2016

10.10.	Bazar Evangelische Kirchengemeinde Frauenchor	26.11.	Hockenheimer Advent	Frauenchor
29.10.	Konzert CHORios	08.12.	Singen mit Senioren Weihnachtsfeier	
13.11.	Volkstrauertag Männerchor	16.12.	Weihnachtsfeier Frauenchor, Männerchor, CHORios	
20.11.	Totengedenkfeier Frauen- und Männerchor	20.12.	Weihnachtsfeier Kinder- und Teenychor	





Meldungen in Kürze



Register seines Könnens gezogen

Am Samstag, 2. Juli 2016 durfte CHORios bei der Liedernacht der modernen Chöre des Da-Capo 1854 Schifferstadt in der Waldfesthalle teilnehmen, Beginn war um 16 Uhr bei freiem Eintritt. Der Veranstalter war bestens auf den Besuch eingestellt. Das Speiseangebot reichte von Gyros mit Pommes über Wurstsalat mit Pommes und Flammkuchen (auch vegetarisch) bis Bratwurst und Savelat mit Brötchen. Jeder der hier anwesenden 13 Chöre zeigte in 20 Minuten straffer Organisation, was er so im Repertoire hat. Der somit zustande gekommene vielseitige Nachmittag/Abend fand nicht nur bei den Sängern großen Anklang. Zum Abschluss gab es auch dieses Mal ein gemeinsames „*We are the world*“ bevor dann ab 21.00 Uhr live das EM-Viertelfinale Deutschland gegen Italien übertragen wurde.

Diese Veranstaltung war eine Werbung dafür, wie toll und abwechslungsreich, dass Singen heutzutage sein kann.



Am Freitag, 22. Juli 2016, nach 50 Jahren gemeinsamem Lebensweg, erneuerte das Jubelpaar Anita und Karl Laier, am Samstag, 23. Juli 2016 bei einem Gottesdienst in der katholischen Kirche St. Georg in Hockenheim das „Ja“ Wort.

Der Männerchor war unter der Leitung seines Vize-dirigenten Rudi Hüttler eingeladen, den Gottesdienst zur Goldenen Hochzeit musikalisch zu umrahmen. Mit den Liedern „*Gebet*“, „*Ich bete an die Macht der Liebe*“ und „*Sanctus*“ gestaltete der Männerchor die Festlichkeiten in der Kirche.

Die zahlreichen Gäste in der Kirche waren von den Liedvorträgen begeistert, was in den Gesprächen zu hören war.



Das „Ja“ Wort nach 50 Jahren erneuert

Der stellvertretende Vorsitzende Stefan Held beglückwünschte das Jubelpaar zur Goldenen Hochzeit, bedankte sich für die langjährige Unterstützung durch die Familie Laier und wünschte für die Zukunft alles Gute und viel Gesundheit.

Wir wünschen dem Jubelpaar auf diesem Wege nochmals alles Gute für seinen weiteren Lebensweg.



Am Sonntag, 24. Juli 2016 trafen sich die Sängerinnen der Liedertafel am Waldfestplatz in Hockenheim um den Frühschoppen des AGV Belcanto mit einigen Liedvorträgen zu umrahmen.

Der 1. Vorsitzende begrüßte die Sängerinnen der Liedertafel recht herzlich und bat Sie zu den Liedvorträgen auf die Bühne.

Unter der souveränen Leitung ihrer Dirigentin, Maria Rodríguez Luengo, brachten die Sängerinnen einen kleinen Querschnitt ihres Repertoires zum Vortrag



Walldorfer Straße 34
68766 Hockenheim

Tel.: 06205 4347
Fax: 06205 17097

www.stefan-kuehnle.de

STEFAN KÜHNLE GMBH
BAUUNTERNEHMUNG HOCKENHEIM



Von den Zuhörern mit kräftigem Applaus belohnt

wie z. B. das „Sumer is icumen in“ und „Evr'y time I feel the spirit“, sowie „Für Frauen ist das kein Problem“ und „Wasma Ajelile“ und zum Abschluss „Siyahamba“ wofür sie von den anwesenden Zuhörern mit kräftigem Applaus belohnt wurden.

Der 1. Vorsitzende des AGV Belcanto bedankte sich bei den Sängerinnen und der Vizedirigentin und lud schon jetzt den Frauenchor für das Waldfest im kommenden Jahr recht herzlich ein.



Man soll die Feste feiern wie sie fallen, war schon immer ein Lebensmotto unserer ehemaligen aktiven Sängerin Anne Keller, die am Dienstag, 2. August 2016 ihren 90. Geburtstag feiern konnte.

Den ganzen Tag über kamen Gratulanten in die Kollerstr. 14, um dem Geburtstagskind die allerherzlichsten Glückwünsche zu diesem besonderen Ehrentag auszusprechen und Geschenke zu überreichen.

Ganz besonders freute sich Anne Keller über den Besuch von Hockenhaims Oberbürgermeister Dieter Gummer, der es sich nicht nehmen ließ der Jubilarin persönlich zu gratulieren.

Den ganzen Tag über herrschte ein ständiges Kommen und Gehen und selbstverständlich waren auch viele Liedertäfler unter den Gratulanten.

Am Samstag, 6. August 2016 fand dann im Restaurant des VfL-Clubhauses die offizielle Geburtstagsfeier statt, die der Frauenchor der Liedertafel mit einigen Liedvorträgen umrahmte.

Trotz der Ferienzeit war eine stattliche Anzahl von Sängerinnen erschienen, die dem Geburtstagskind unter der Leitung von Vizedirigentin Emmy Klee, einen bunten „Melodienstrauß“ überreichten. Selbstverständlich, wie von Anne Keller gewünscht, ohne soviel englische Lieder.

Die 2. Vorsitzende und Frauenchorsprecherin Jutta Riedel dankte mit bewegten Worten der Jubilarin für die jahrzehntelange Treue zur Liedertafel und über-



Ein „dreifach Hoch“ zum 90zigsten

reichte die Präsente des Vereines und speziell des Frauenchores.

Anne Keller bedankte sich recht herzlich für die vielen Glückwünsche und Geschenke und ganz besonders bei den Sängerinnen und ihrer Vizedirigentin für die schönen Liedvorträge. Sie überreichte Jutta Riedel noch einen Obolus für das Frauenchorkässle und lud alle zu einem kleinen Umtrunk ein. Außerdem erhielt jede Sängerin einen Gutschein für das Brauhaus zum Stadtpark.

Mit dem Versprechen beim 95. Geburtstag wieder ein Ehrenständchen zu bringen, verabschiedeten sich die Sängerinnen von Anne Keller und wünschten ihr noch eine schöne Geburtstagsfeier und viel Gesundheit für die kommenden Jahre.



**Reifen
SESSLER**
die runde Sache für Ihr Auto!

- LKW-Reifen
- Leichtmetallfelgen
- TÜV-Abnahme
- Sport-Fahrwerke
- Breitreifen
- Tieferlegung
- Spurvermessung
- Auspuff-Anlagen
- Inspektion

Manheimer Str. 13 68766 Hockenheim (gegenüber BMW-Krauth)
 Tel.: 06205 / 20 29 0 Fax: 06205 / 20 29 29 mail: info@reifen-sessler.de
 Besuchen Sie uns im Internet unter www.reifen-sessler.de

Mit herzlichen Worten begrüßte am Sonntag, 18. September 2016 der 1. Vorsitzende des Männergesangvereins Eintracht, Siegfried Zahn, die Besucher zum 5. „Zwiwwelkuchefeschd“. Ein ganz besonderer Gruß galt den Sängerinnen der Liedertafel Hockenheim, die zu früher Stunde die anwesenden Gäste mit ihren Liedvorträgen unterhalten wollten. Unter der souveränen Leitung ihrer Dirigentin, Frau Maria Rodríguez-Luengo, trafen die Sängerinnen mit den Liedern „Siyahamba“, „Ev'ry time I feel the spirit“, und „Wasma Ajelile“ genau den Geschmack der Waldfestbesucher und wurden für Ihre Liedvorträge mit kräftigem Applaus belohnt.

Nach den Dankesworten des 1. Vorsitzenden des MGV Eintracht, wünschte die Frauenchorsprecherin und stellvertretende Vorsitzende der Liedertafel, Frau Jutta Riedel, den Anwesenden noch viel Spaß beim „Zwiwwelkuchefeschd“ und versprach schon heute, dass der Frauenchor auch im nächsten Jahr wieder gerne zum Fest des MGV Eintracht kommen wird.

Im Anschluss saßen die „Liedertäfler“ noch ein wenig beisammen und genossen die vorzüglichen Speisen und Getränke, welche die Eintracht zu bieten hatte.



Am Sonntag, 18. September 2016 wurde im Altenheim St. Elisabeth der „Tag der Begegnung“ durchgeführt und wie jedes Jahr war hierzu auch der Männerchor unseres Vereins eingeladen. Gerne waren wir dieser Einladung gefolgt um die Besucher der Veranstaltung und die Heimbewohner mit einigen bekannten Liedern zu erfreuen.

Bei der Begrüßung durch den Leiter der Einrichtung Herrn Hübl wurde positiv erwähnt, dass diese Ver-



Zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen

bindung schon seit vielen Jahre besteht und hoffentlich auch weiterhin Bestand hat.

Unter der Leitung unseres Vizedirigenten Rudi Hüttler hat unser Männerchor mit einem kleinen Konzert mit den Liedern Sängerspruch „Vom See bis an des Mainesstrand“, „Das Morgenrot“, „Mein Mädchen“, „Im grünen Wald“, „Der Spielmann“, „Nun ade“ und dem Sängergruß „Erhebet das Glas“ zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen. Der große Beifall zeigte, dass die getroffene Liedauswahl den Gefallen der Zuhörer gefunden hatte.

In der angenehmen Atmosphäre des Festes wurde die Gelegenheit genutzt mit den anderen Gästen und den zum Teil altbekannten Heimbewohnern Kontakt aufzunehmen und gute Gespräche zu führen. Dazu hat natürlich auch das reichhaltige Angebot an Speisen und Getränken beigetragen, welches reichlich genutzt wurde.

Als kleines Dankeschön und mit dem Wunsch den Männerchor auch nächstes Jahr begrüßen zu dürfen übergab Herr Hübl noch ein Weinpräsent für den Chor.



Metzgerei
Hauser
Die Metzgerei der Rennstadt

Karlsruher Str. 12 · 68766 Hockenheim
Tel.: 06205/2020-0


**Obsthof
HOFFMANN**

Äpfel direkt vom Erzeuger
Hockenheimer Str. 14
68809 Neulußheim
Tel. 06205/ 31697
www.obsthof-hoffmann.de



Die Besucher bestens unterhalten

Der Sängerbund-Liederkrantz Hockenheim hatte am Sonntag, 25. September 2016 zu seinem vierten Herbstfest in die Halle der Kleintierzüchter eingeladen. Bei herrlichem Herbstwetter fanden viele Hockenhheimer den Weg in den farbenprächtigen Mörsch.

Viele Helfer hatten am Vortag den Saal mit herbstlichen Motiven und die Tische mit weißen Tischdecken, Blumengestecken, Obst und Nüssen dekoriert.

Der Sängerbund-Liederkrantz hatte sich für sein Fest sowohl kulinarisch als auch musikalisch gut vorbereitet. Man wartete mit einem vielfältigen Angebot an Speisen auf, unter anderem mit Leberknödel oder Rippchen und Sauerkraut, was bei den Gästen im gut besetzten Saal großen Anklang fand. Natürlich hatte bei diesem Herbstfest eine gut bestückte Kuchentheke nicht gefehlt.

Vorsitzender Wilhelm Sturm drückte bei seiner Begrüßung seine Freude über den sehr guten Besuch aus. Er begrüßte auch die stattliche Abordnung des Männerchores der Liedertafel der unter der Leitung des Vizedirigenten Rudi Hüttler um die Mittagszeit auftrat. Mit den vorgetragenen Liedern „Das Morgenrot“, „Wer hier mit uns will fröhlich sein“, „Slowenischer Weinstrauß“, „Trinklied“, „Hörst du, wie die

Brunnen rauschen“, „Nun ade“ und den Sängergruß „Erhebet das Glas“ wurden die Besucher bestens unterhalten was auch der anschließende reichliche Beifall zeigte.

Danach saß man noch bei gepflegten Getränken und gutem Essen eine Weile zusammen und ließ somit den Sonntagvormittag ausklingen.



Großzügige Spende für Kinder- und Teenychor der Liedertafel Hockenheim

Am Sonntag, 25. September 2016 veranstalteten die ansässigen Firmen der Rostocker Straße ihr schon zur Tradition gewordenen Straßenfest mit einem Tag der offenen Tür. Unter der Leitung von Organisationsschef Peter Rudloff mit seinem Helferteam entwickelte sich ein kleines aber schönes gemütliches Fest. Auch die Freunde an kulinarischen Leckerbissen kamen nicht zu kurz. Im Hof der Firma Klee Kaminholz ging es zur Nachmittagszeit hoch her. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen waren alle Sitzplätze belegt. Neben den Festbesuchern fanden auch viele Liedertäfler den Weg zur Familie Klee. Wie in den Jahren zuvor wurde der Erlös aus Kaffee und Kuchen einem guten Zweck gespendet. In diesem Jahr entschied sich unser passives Liedertafel Mitglied Franz Klee mit seinen Helfern den Kinder- und Teenychor finanziell zu unterstützen. Bei einer kleinen Feierstunde überreichte der Firmenchef Franz Klee zusammen mit Peter Rudloff den Verantwortlichen des Kinderchores Anja Keller und Doris Naber einen Scheck in Höhe von 400 €. Sichtlich vor Freude überrascht nahmen die beiden Damen den Betrag gerne entgegen und versicherten den Spendern das Geld sinnvoll für unseren Kinderchor einzusetzen. Viele Worte des Dankes wurden noch ausgesprochen über die großzügige Spende. Auch der Verein bedankt sich bei der Familie Klee.

Ihr Meisterbetrieb seit 47 Jahren

ROLLADEN		
FENSTER		
TÜREN		
GARAGENTORE		
MARKISEN		
JALOUSIEN		
ELEKT. ANTRIEBE		
INNENBESCHÜTTUNG		
INNENAUSBAU		
REPARATUR-WERKSTÄTTE		
Mannheimer Straße 15 68766 Hockenheim Tel. 0 62 05/72 66 & 18 95 01 Fax 0 62 05/1 82 76 e-mail: Rolladenbau.weber@t-online.de		



Nur strahlende Gesichter beim überreichen des Schecks



Sommerfest mit gemütlichem Beisammensein



Lieder aus der Jugendzeit gesungen unter dem Dirigat von Rudi Hüttler

Die aktiven Senioren des MGV Liedertafel haben es sich zur Aufgabe gemacht, zum einen sich immer wieder zu geselligem Beisammensein zu treffen und zum anderen hierbei unbedingt miteinander zu singen und sich auszutauschen. So war es auch am Donnerstag, 7. Juli 2016, als von den Verantwortlichen zu einem Sommerfest in der Grillhütte eingeladen wurde.

Eine große Anzahl aktiver Senioren, auch von auswärts, waren dieser Einladung gefolgt und freuten sich auf das Treffen mit alten Freunden. Von Vorteil war, in der Grillhütte gab es fast nur schattige Plätze.

Viele fleißige Hände hatten in der Grillhütte alle Vorbereitungen zu einem gemütlichen Nachmittag getroffen. Ausreichend Sitzgelegenheiten, an wunderbar und geschmackvoll dekorierten Tischen, Margarethe Hüttler hatte wieder schönen Tischschmuck gefertigt, waren vorhanden. Für Essen, erstmals Schnitzel und Frikadellen und kühlende Getränke war ausreichend gesorgt. Dazu wurde

von den Frauen selbst gemachte und hervorragend schmeckende Salate in allen Variationen gereicht. Gemütlichkeit war Trumpf und wie immer gab es vieles zu erzählen und zu berichten.

Im Laufe des Nachmittags und des frühen Abends wurden schön-

ne alte deutsche Volkslieder unter der Leitung von Rudi Hüttler aus der Jugendzeit gesungen. Die Stimmung und der Geräuschpegel stiegen und natürlich waren Geselligkeit und Kameradschaft angesagt.

Das Abschied nehmen fiel, wie immer, schwer und viele betonten, es war wieder wunderschön diese Gemeinschaft zu erleben und Kernaussage war "Wir freuen uns bereits auf das nächste Beisammensein".

Nicht vergessen werden soll ein großes Dankeschön an Margarethe Hüttler und an die Frauen, die in Eigenarbeit die Salate bereitstellten, zu sagen. Die Verantwortlichen wissen den großen, ehrenamtlichen Einsatz zu schätzen.

Thermomix-Fachberaterin

Ines Gund

Albweg 3

68766 Hockenheim

gundines@arcor.de

Tel. 0 62 05/1 65 34

Fax 0 62 05/3 09 69 46

*Thermomix kann fast alles–
und das unglaublich schnell:*

wiegen – hacken - mixen -rühren – mahlen
schroten – kneten – emulgieren – kochen
– glutenfreie Buffets –
Kochabende in Waghäusel



Waldfest mit Beat Show waren rundum gelungene Veranstaltungen



Proppenvolle Waldfesthalle bei der Beat Show am Freitagabend

Der Männergesangsverein Liedertafel veranstaltete am vergangenen Wochenende sein traditionelles Waldfest in der Waldfesthalle im alten Fahrerlager. Zahlreiche Gäste hatten bei schönem Wetter und sommerlichen Temperaturen den Weg zu dieser Veranstaltung gefunden, die viele musikalische Leckerbissen zu bieten hatte. Das Waldfestwochenende begann in diesem Jahr bereits mit

dem Freitagabend, 15. Juli 2016, zum dritten Male trat die Liedertafel als Mitveranstalter der Beat Show auf. Man hatte sich im Vorfeld auf die Location Waldfesthalle festgelegt und das Ergebnis gab den Verantwortlichen recht. Die Stimmung unter den mehr als 300 Besuchern war prächtig, die Atmosphäre war ausgelassen und sehr entspannt. Wer wollte, konnte sich in der Waldfesthalle ganz

der Musik hingeben, wer alte Bekannte traf und ein Schwätzchen halten wollte, konnte einen der Stehtische im Freibereich nutzen. Alles in allem eine tolle Veranstaltung bei sehr angenehmen sommerlichen Temperaturen. Dies fand auch der Chronist der Hokenheimer Tageszeitung in seinem Kommentar zur Veranstaltung: „Für beide, Beat Show und Liedertafel, war der Freitagabend wohl das, was man eine Win-win-Situation nennt. Eine Fortsetzung im nächsten Jahr würde auch die Besucher freuen.“

Nach der Veranstaltung am Freitagabend waren am Samstagvormittag lediglich noch ein paar Umbaumaßnahmen erforderlich um für die Gästeschar bereit zu sein. Heinz Lörch begrüßte am Samstag, 16. Juli 2016 die zahlreichen Besucher, die den Weg zur Liedertafel gefunden hatten, und wünschte ein paar vergnügliche Stunden. Für die musikalische Unterhaltung des Abends zeichneten mit tollen Gesangsbeiträgen der AGV Belcanto mit

„Heimat verbunden.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Hier leben wir, hier arbeiten wir, hier ist unsere Heimat – seit über 150 Jahren.

Deswegen haben wir im vergangenen Jahr mit Spenden und Sponsoringbeiträgen verschiedenste Aktivitäten in Kunst, Kultur und Sport ebenso wie im sozialen Bereich unterstützt. Durch dieses Engagement tragen wir dazu bei, die Lebensqualität und den Freizeitwert in unserer Region zu erhalten und weiter zu erhöhen.

Mehr unter: www.volksbank-krp.de/engagement

persönlich · kompetent · nah

Volksbank Kur- und Rheinpfalz

Speyer · Schwetzingen · Hockenheim · Ketsch
Neustadt · Schifferstadt · Hellich · Lingenfeld

Wir fördern die Region



Breites Spektrum an Chormusik dargeboten beim Waldfest

Chorleiter Özer Dogan, der Chor Kreuz & Quer unter der Leitung von Samuel Cho sowie das Vocalensemble CHORios des Gastgebers unter der Leitung von Maria Rodríguez Luengo verantwortlich. Die Besucher zeigten ihre Begeisterung mit viel Applaus für die Akteure.

Bei strahlendem Sonnenschein fand das Waldfest am Sonntagmorgen, 17. Juli 2016 mit dem Frühschoppen seine Fortsetzung. Zu den musikalischen Gästen gehörten neben den Brudervereinen MGV Eintracht und Sängerbund

Liederkrantz auch die Sangesfreunde des Sängerbund Liederkrantz aus Oftersheim. Die Chöre erfreuten die Waldfestbesucher mit ihren Liedvorträgen und ernteten viel Beifall. Um die Mittagszeit hatten die beiden angebotenen Mittagessen viele Besucher zum Waldfestplatz angelockt. Viel Lob gab es für die ausgezeichnete Speisenzubereitung und den reibungslosen Ablauf. Am Nachmittag zur Kaffeezeit stand wieder Chorgesang im Mittelpunkt. Zunächst sorgten der Kinder- und Teeniechor des Gastgebers für

freudestrahlende Gesichter. Der Frauenchor, der gemischte Kleinchor sowie der Männerchor der Liedertafel zeigten anschließend, welches breite Spektrum an Chormusik die Liedertafel mit ihren Chorgruppen abdeckt, vom Volkslied über Gospel bis hin zum Schlager, alles war vertreten.

Danach traten die Sängerinnen und Sänger vom MGV Wiesental in Aktion und erfreuten die Besucher mit ihren Liedern. Der gemeinsame Auftritt des Frauen- und Männerchores beendete den Reigen der Liedbeiträge, sorgte für beste Stimmung im alten Fahrerlager und animierte die zahlreichen Besucher zum mitklatschen. Im weiteren Verlauf hieß es dann Bühne frei für den Fanfarenzug der Rennstadt Hockenheim, der in bewährter Manier Kostproben seiner vielfältigen musikalischen Fähigkeiten darbot. Fröhlichkeit und gute Laune waren Trumpf an den Tischen und so vergingen die letzten Stunden einer rundum gelungenen Veranstaltung wie im Fluge.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Helferinnen und Helfern für Ihren Einsatz bedanken, ohne den die Durchführung einer solchen Veranstaltung nicht zu stemmen wäre. Ein besonderer Dank gilt dem Vergnügungsausschuss mit Rolf Stohner an der Spitze für die gelungene Organisation des Waldfestes.

ANBAU + AUSBAU VOM PROFI

„SO SCHNELL KANN'S GEHEN.“

Machen Sie mehr aus Ihrem Haus, wenn's darauf ankommt. Mit Holz sind Sie klar im Vorteil bei Anbau oder Ausbau. Wir helfen Ihnen, damit kostengünstig neuer Raum entsteht.

Michael Horn
Holz- und Dachbau GmbH
Tel: (08201) 292148 | Hockenheim

www.dachbau-horn.de

zahn
Augenoptik seit 1947

68766 Hockenheim 68723 Schwetzingen 68804 Altlußheim
Karlsruher Str. 10/1 Mannheimer Str. 25 Rheinhäuser Str. 28

www.zahn-optik.de



Liedertafel verbringt mit Ferienkinder einen Tag im Karlsruher Zoo



Kinderturndiplom mit Fleiß und Geschick erturnt

Mit einer fröhlichen Schar von 17 Kindern im Alter zwischen sieben und zwölf Jahren machten sich vier Sängerinnen des MGV Liedertafel am Dienstag, 30. August 2016 mit dem Zug auf den Weg nach Karlsruhe, um den Zoologischen Stadtgarten der Stadt und seine tierischen Bewohner zu besuchen.

Das große Eingangsschild des mitten in der Stadt gelegenen Zoologischen Stadtgartens begrüßte die Kinder bereits beim

Verlassen des Hauptbahnhofes, so dass es nur wenige Minuten dauerte, bis die ersten Tiergehege erreicht wurden. Vorbei an den im Wasser planschenden Robben, den riesigen Elefanten und Nilpferden und den zwar kleinen, aber mit großem Interesse bestaunten Zwergmäusen, kamen die Kinder zum großen Spielplatz, der zu einem gemeinsamen Picknick und zum Austoben einlud. Pünktlich um 11.30 Uhr erreichte die Gruppe die Schimpansen und

konnte so deren Fütterung hautnah miterleben. Als nächstes warteten die Zebras, die Giraffen und die Pinguine auf die Mädchen und Jungen. Weniger Glück hatte man bei der Fütterung der Eisbären, wo sich das ein oder andere Kind sicherlich gewünscht hätte, einen ebenso guten Blick wie bei den Schimpansen erhaschen zu können.

Highlights waren ohne Frage die niedlichen Kängurus, der Streichelzoo mit seinen Alpakas, Shetlandponys und Zwergeseln sowie „Rosalinda“, dem Pippi-Longstrumpf-Papagei. Der inzwischen über 40 Jahre alte Ara aus dem Film „Pippi im Taka-Tuka-Land“ kam im Mai aus einem schwedischen Zoo nach Karlsruhe und ist längst zu einem Publikumsliebbling der jungen Besucher geworden. Am Ende des Zoobesuchs erhielten viele der Kinder noch ihr ganz persönliches Kinderturndiplom, eine Aktion der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg, das sich diese mit viel Fleiß und Geschick an verschiedenen Stationen während des Zoorundgangs sozusagen erturnt hatten.

FRISUREN ATELIER



Carmen Träutlein

Schwetzingen Straße 10
68766 Hockenheim

Telefon 0 62 05 - 2 55 26 43



Getränkevertrieb

Johnson

Ihr Getränke-Lieferant für große und kleine Feste!

Abholmarkt & Heimdienst
Obere Hauptstraße 28/30

68766 Hockenheim
Telefon 0 62 05 - 56 41



Vocalensemble CHORios feilt bei Probenwochenende für Konzert im Oktober



Die Proben haben allen Beteiligten Spaß gemacht

Rock ist eine Musikrichtung, die eher Bands mit E-Gitarre und Schlagzeug zugeschrieben wird. Im Regelfall gehören dazu eine noch etwas rauchige Stimme des Sängers und harte Riffs. Das Vocalensemble CHORios besteht seit fünf Jahren und feiert dieses kleine Jubiläum mit einem Konzert, bei dem das Thema „Rock“ im Mittelpunkt steht.

Die Sänger trafen sich deshalb von Freitagabend, 9. September bis Sonntagnachmittag, 11. September 2016 zu einem Probenwochenende in Bad Herrenalb. Insgesamt zwanzig Stunden, studierten die Chormitglieder das Programm für das anstehende Konzert ein. „Das war harte Arbeit“, blickt Florian Stohner, der Sprecher des Chores, zurück.

Die letzten Unebenheiten wurden von Chorleiterin Maria Rodríguez Luengo ausgemerzt. Aber damit nicht genug, zu den Stücken wurde auch eine Choreografie einstudiert. „Zuerst muss das Lied sitzen, in Fleisch und Blut übergegangen sein“, sagt María Rodríguez Luengo, „erst dann können wir die Bewegungen dazu einstudieren“.

„Wir haben sehr viel erreicht, stellte die Chorleiterin zum Abschluss fest. Die Zuschauer erwarte am Samstag, 29. Oktober 2016, ein fetziges Programm mit Stücken wie „Jump“ von Van Halen oder „Thunderstruck“ von AC/DC. Es werden auch ruhigere Balladen wie „Pompeii“ von Bastille oder

„Hide and Seek“ von Imogen Heap im Programm sein. Unterstützt wird der Chor von einer Band, ganz wie es sich für Rock gehört.

Am Ende hat das Proben allen Beteiligten Spaß gemacht. Die Arbeit, wenn man musizieren so nennen darf, habe sich gelohnt. Tradition und die Moderne hätten sich wunderbar verstanden, als im beschaulichen Bad Herrenalb modernste Lieder gesungen und Choreografien einstudiert wurden. Und CHORios macht es auch in seinem Verein, dem MGV Liedertafel, vor, dass sich Moderne und Tradition nicht im Weg stehen müssen. Die Besucher des Konzerts dürfen sich auf den 29. Oktober freuen, wenn sie sich selbst davon in der Stadthalle überzeugen können.

Nicole
BRAUTMODE

Inh. R. Eichhorn
Kronstorfer Straße 5a
68753 Waghäusel-Karlach
Telefon 07294 / 60776
www.nicole-brautmode.de
info@nicole-brautmode.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 10:00 – 13:00 Uhr
und 15:00 – 18:30 Uhr
Sa. 09:00 – 13:00 Uhr

Verkaufen Sie
auch Terra!

Brautmode Größe 34 bis XXL



Liedertafel-Senioren inspizierten Schwetzinger Schlossgarten



Gartentour-Führer Hans Rieder brachte die Einzelheiten des Schloßgartens näher

Am Donnerstag, 15. September 2016 machte sich eine Gruppe der Aktiven Senioren der Liedertafel auf den Weg, um mit dem Fahrrad Schwetzingen zu erreichen. Nach einer Fahrt, die im wesentlichen über die Gemarkungen Hockenheim, Oftersheim und Schwetzingen, durch den mit schönem Herbstkleid geschmückten Wald ging. Über den Fuhrmannsweg, vorbei am Wildgehege Oftersheim, junge Frischlinge

waren zu sehen und entlang des Weges vom Wasserwerk Richtung Norden erreichten die Radfahrer die Nachbarstadt Schwetzingen und dort den Schlossgarten, denn auf dem Programm stand ein Besuch dieses weltberühmten Gartens.

Miteingefädelt hatte die Tour unser Aktiver Klaus Transier, der in allen Belangen sein Netzwerk spielen ließ und auf Grund einer gewonnen Quizteilnahme für alle

Teilnehmer einen kostenfreien Eintritt ausgehandelt hatte. Gleichfalls konnten wir unsere Drahtesel gesichert beim Ordnungsamt in Schwetzingen faktisch unter Polizeischutz einstellen. Herzlichen Dank dafür.

Als Gartentour-Führer stand der Hockenheimer Hans Rieder, ein kompetenter Kenner der Geschichte und insbesondere der Geschichte zur Kurpfalz zur Verfügung. In seiner gekonnten Art und Weise brachte er die Einzelheiten des Schlossgartens näher. Im gebührt auch der Dank der Gruppe.

Die Schlossgartentour begann, nachdem noch weitere Teilnehmer, die mit dem PKW gekommen waren, sich angeschlossen hatten, mit einem geschichtlichen Hinweis auf die Zeit des letzten Kurfürsten Carl Theodor (1724 – 1799), der gerade den Schlossgarten in seinem heutigen Gepräge durch verschiedene Baumeister hat anlegen lassen. Dies alles in der Zeit nach dem Jahre 1761. Für die gesellschaftlichen Anlässe am Hofe wurden die Zirkelbauten

ZEITUNGS- & POKAL-LÄDLE BILLMANN



*Toto-Lotto, Schreibwaren • Grusskarten
Druckerpatronen • Geschenkartikel • Pokale
Gravuren • Zeitschriften • Tabakwaren
GLS Paketdienst*

HEIDELBERGERSTRASSE 32 • HOCKENHEIM
Tel. 0 62 05/1 61 58



**Sparkasse
Heidelberg**

in einer Kreisform errichtet. Carl Theodor holte französische Architekten wie Nikolaus de Pigage an seinen Hof, die gerade beim Schlossgarten dann auch entsprechende Akzente setzten. So muss die zentrale Achse im Schlosspark Erwähnung finden, zwischen Königstuhl (Odenwald) und Kalmit (Pfälzer Wald), aber auch das Kreisrund verschiedener Anlagen und die Hinweise von Hans Rieder auf die griechische Mythologie, die sich bei den meisten Bauten immer wieder zeigt.

Erwähnenswert bestimmt auch die wunderschön angelegten und gepflegten Blumenbeete, die einladenden Laubengänge und baumbewachsenen Alleen, gerade im barocken, französischen Teil des Gartens.

In der Mitte des Zirkels traf die Gruppe zunächst auf den Arion-Brunnen, weiter besucht wurden der Minerva Tempel, der Göttin der Weisheit gewidmet, aber der böse Dämon lauert auf der Rück-

seite. In weitem Bogen wurde die Moschee im maurisch-islamischen Stil im türkischen Garten, die übrigens nie als Gotteshaus benutzt wurde, gestreift. Die Hirschgruppe, der Göttin Diana gewidmet, war das nächste Ziel, bevor weitere Götter und Musen im Park passiert wurden beim Gang zum Appollotempel. Hier hatte die Gruppe eine schöne Sicht auf den Park, unter anderem auch auf den in englischen Stil angelegten Teil. Das Ende der Tour war dann das Badehaus, ein privater Rückzugsraum des Kurfürsten mit dem Blick zum Ende der Welt. Vorbei an der Orangerie mit den wasserspeienden Vögeln begab sich die Gruppe dann wieder zurück zum Ausgang.

In gemütlicher Runde klang dieser schöne Nachmittag im Garten der Gaststätte „Zum blauen Loch“, direkt am Leimbach und Vis-a-Vis vom Schloss gelegen, aus und viele meinten, so haben sie den Schwetzingen Schlossgarten noch gar nicht betrachtet. Geselligkeit

war angesagt und schöne Volkslieder wurden gesungen. Natürlich kam das Miteinander reden nicht zu kurz, genauso wurden schmackhaft gegessen und getrunken. Hans Rieder wurde für seine wunderbare Führung mit einem kleinen Präsent bedacht.

Mit dem Fahrrad ging die Tour dann zurück in die Heimat nach Hockenheim, entlang des Anfahrtsweges. Hin und wieder setzen kleine Regenschauer ein, die aber der Gruppe nichts anhaben konnten.

Noch vor dem Dunkel werden wurde das Motodrom wieder erreicht und ein jeder Teilnehmer fuhr nach Hause. Ein interessanter Tag ging zu Ende und bei einem Großteil der Radfahrer wirkte sich das Fahren mit dem E-Bike sehr zum Vorteil aus.

**Druck- und Medienezeugnisse für
Industrie - Handel - Gewerbe
Behörden - Vereine
Privatdrucksachen
Endlosformulare
Stempel - Bürobedarf**

**WEINMANN**

Ihr Druck- & Medienpartner

Inhaber: Rouven Klausmann
Karlsruher Straße 13
68766 Hockenheim
Telefon 0 62 05 / 94 41-0
Telefax 0 62 05 / 94 41-30
info@weinmann-druck.de
www.weinmann-druck.de



Ausflug führte den Frauenchor ins Freilichtmuseum nach Wackershofen im Hohenloher Land

Am frühen Samstagmorgen, 24. September 2016 bestieg ein frohgelauener Frauenchor den Jahre-Reisebus und ließ seine hausfraulichen Pflichten zurück. Begrüßt von Busfahrer Willi in seiner humorigen Art, startete man zum Ausflugsziel Freilichtmuseum Wackershofen via A6 nach Schwäbisch Hall, wo sich nur wenige Busminuten von der Stadtmitte entfernt das Freilichtzentrum befindet.

Unsere Fahrt wurde unterbrochen mit der Suche nach einem geeigneten Parkplatz, der für ein opulentes Frühstücksbüfett geeignet war. Renate Lana, eine aktive Sängerin, feierte mit uns ihren 65. Geburtstag und ließ die Sektkorken knallen. Damit niemand außer Kontrolle geriet, sorgten Brezel, süße Teilchen und Vieles mehr für eine solide Unterlage. Ein dreifaches Hoch und das Geburtstagsständchen war unser Dankeschön.

Nach kurzer Fahrt erreichten wir das Freilandmuseum Wackershofen mit seinen 70 historischen Gebäuden aus fünf Jahrhunderten. Eine fachmännische Führung war leider nicht vor Ort, so war es Jedem überlassen sich selbst zu informieren. Ausführliche Beschreibungen der einzelnen Gebäude verschafften einen detaillierten Überblick aus vergangenen Zeiten. Nicht nur stattlich eingerichtete Bauernhäuser, Kirche, Schule oder Gasthäuser, auch notdürftige Unterkünfte für Wanderarbeiter, kinderreiche Familien mit den Tieren unter einem Dach sowie Armenhaus, übermittelten den damaligen Dorfcharakter. Jutta Riedel hatte unseren Ausflug geplant und bei einer Vortour alles getestet. So konnten wir eine der bedeutendsten Veranstaltungen der Region „Das traditionelle Backofenfest“ im Freilandmuseum miterleben. Über dem Ge-

lände duftete es an allen Ecken nach „Blooz“ (Brotkuchen) und frischem Brot. In den historischen Backöfen wurden von fleißigen Helfern die unterschiedlichsten Variationen dieser regionalen Spezialität gebacken und auch verkauft. Süßer Kuchen, Rosenküchle, vegetanischer Flammkuchen, Ochs am Spieß, Grünkernküchle und Getränke aller Art ließen keine Wünsche offen. Verkaufsstände mit Produkten aus der Region wie Haller Solesalz, Sole-Bonbons (die eine bühnereife Gesangsqualität versprechen), einheimische Blumenstauden, Bastelarbeiten aller Art, Meerrettich-Spezialitäten, gekochte Kartoffeln aus dem heimischen Anbau und und und. Unsere Frauen hatten am Ende ganz schön eingekauft. Aufgefallen waren auch die weitläufigen Obstwiesen mit den unterschiedlichsten Apfel-, Birnen- und Zwetsch-



der Ohrladen GmbH & Co. KG

Karlsruher Str. 11
68766 Hockenheim
hockenheim@der-ohrladen.de
Tel. 0 62 05 | 30 59 822

Hauptsitz:

Carl-Theodor-Str. 15
68723 Schwetzingen
schwetzingen@der-ohrladen.de
Tel. 0 62 02 | 97 88 536

- Hörsysteme aller Preis- und Leistungsklassen
- Kostenloser Hörtest
- Unverbindliche Beratung
- Umfassendes Probetragen
- Individuelle Hörlösungen
- Hörtraining
- Tinnitus-Management
- Individueller Gehörschutz
- Finanzierung & Versicherungen
- Telefone | Kopfhörer | Signalanlagen



Das Geburtstagskind mit Busfahrer Willi lädt zum Sektfrühstück ein

gensorten. Zu erwähnen ist auch eine Begegnung mit einem neu gegründeten 16-köpfigen Gesangsverein. Begeistert von einem Lied aus Frauenchor-Kehlen ergab sich ein reger Austausch über Chorgesang. Vor der Weiterfahrt traf man sich in einer Gartenwirtschaft zu einem letzten Getränk und lustiger Unterhaltung.

Pünktlich um 16.30 startete die Fahrt nach Mühlhausen zur familiär geführten „Kraichgaustube“ mit Speisenangebot aus Kraichgau und Odenwald, wo wir zum Abendessen erwartet wurden. Diese Gaststätte ist Jutta Riedel wohlbekannt, da sie aus der Region stammt und von der Qualität der Küche überzeugt ist. Wir

konnten das bestätigen, denn alle servierten Speisen schmeckten vorzüglich. Nach dem Essen stieg der Lärmpegel beträchtlich an, jede Sängerin ließ nochmals das Erlebte Revue passieren, es wurde gelacht, gewitzelt und dem Wettergott für den sonnenreichen Herbsttag gedankt.

Findet ein Frauenchor-Ausflug statt, freut man sich, dass Willi am Steuer sitzt. Gekonnt und sicher lenkt er sein Fahrzeug durch Engpässe und Staus, immer gut gelaunt. Ein kleiner Obolus war unser Dankeschön. Er betonte, daß er nicht nur gearbeitet habe, sondern sich als einziger Mann bei so vielen Frauen total wohlfühlte.

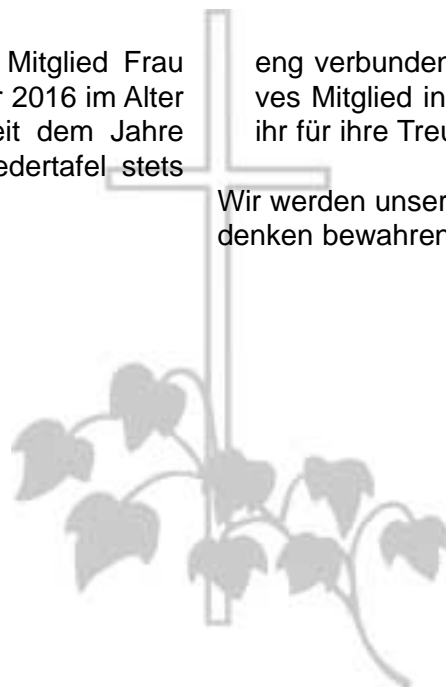
Jutta Riedel haben wir einen tollen Frauenchor-Ausflug zu verdanken, was ihr immer wieder bestätigt wurde.

Wir gedenken unserer Verstorbenen

† Wir trauern um unser förderndes Mitglied Frau **Herta Riehl**, die am 23. September 2016 im Alter von 88 Jahren verstorben ist. Seit dem Jahre 1981 war die Verstorbene der Liedertafel stets

eng verbunden und nahezu drei Jahrzehnte aktives Mitglied in unserem Frauenchor. Wir danken ihr für ihre Treue und Verbundenheit.

Wir werden unseren Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.





Kloster Maulbronn bei Ausflug erkundet

„Muss I denn Muss I denn zum Städtele naus...“ tönte es aus dem Bus als sich die 28 Männer getrennt von ihren Frauen zum Männerchorausflug am Samstag, 24. September 2016 bei sonnigem Wetter in Richtung Maulbronn aufmachten.

Nachdem sich der Busfahrer mit den Worten: „Heute bin ich Busfahrer, den Führerschein habe ich seit gestern“ vorgestellt hatte, begrüßte auch Stefan Held die Reisegesellschaft und wünschte allen einen schönen und harmonischen Tag.

Hierauf ergriff Rolf Stohner das Wort um mit etwas Geschichte über Maulbronn, die singfreudigen Reisenden, auf das erste Etappenziel einzustimmen.

„Das Kloster Maulbronn ist eine ehemalige Zisterzienserabtei in der Ortsmitte von Maulbronn.

Kleinstadt und Kloster liegen am Südwestrand des Strombergs, der sich im südlich des Odenwalds und nördlich des Schwarzwalds gelegenen Kraichgau erhebt.

Maulbronn gilt als die am besten erhaltene mittelalterliche Klosteranlage nördlich der Alpen. Hier sind alle Stilrichtungen und Entwicklungsstufen von der Romantik bis zur Spätgotik vertreten.

Die Anlage, die von einer Mauer umschlossen ist, beherbergt heute unter anderem mehrere Restaurants, die Polizei, das Rathaus von Maulbronn und andere Verwaltungsämter. In den Klostergebäuden befindet sich auch ein evangelisches Gymnasium mit Internat.

Das Kloster Maulbronn ist seit Dezember 1993 Weltkulturerbe der UNESCO.

Über die Klostergründung besagt eine Legende, dass die Mönche unentschlossen waren, wo sie das Kloster bauen sollten. Sie beluden deshalb ein Maultier mit den Klosterschätzen und ließen es laufen. Das Maultier blieb an der Stelle des heutigen Brunnens (= Bronn) stehen, warf den Klosterschatz ab und scharfte mit dem Huf. Dort schoss sogleich eine Wasserfontäne empor, die die

Mönche im Brunnen und später im Brunnenhaus fassten. So habe das Kloster Standort und den Namen Maulbronn erhalten.

Nach einer einstündigen Busfahrt kam man endlich am Kloster an. Hier auf dem Klosterhof teilte sich die Gesellschaft in zwei Gruppen auf. Die eine besetzte gleich eines der Gasthöfe am Ort und die andere Gruppe nahm bei einer Führung teil, bei der man einiges über das Kloster, dessen Dimensionen, Entstehung und das Leben in diesem erfahren konnte.

Gegründet wurde das Kloster am 24. März 1138 in Eckenweiher zwischen Mühlacker und Lienzingen nachdem der Edelfreie Walter von Lomersheim sein Erbgut hierfür gestiftet hatte.

Die Lage der gestifteten Ländereien scheint jedoch der Klostergründung wenig förderlich gewesen zu sein. Unter anderem scheint es an Wasser gefehlt zu haben. Um 1146 nahm sich der zuständige Bischof von Speyer Günter von Henneberg persönlich der Sache an. Er erklärte den Ort

Seit 1958



Sanitär Krämer GmbH & Co. KG
Untere Hauptstr. 14 · 68766 Hockenheim
☎ (0 62 05) 70 15 · Fax 1 76 30
www.sanitaer-kraemer.de

Weitersagen: modernisieren und sparen!



Sie brauchen eine Heizung?

Buderus
HEIZTECHNIK
Wärme ist unser Element

Sanitär und Heizung

EICHHORN

68766 Hockenheim
Obere Hauptstraße 35 - 37
Telefon 06205 / 4498
Fax 06205 / 17058
Internet: www.eichhorn-hockenheim.de
E-mail: firmz.eichhorn@t-online.de



Das Kloster Maulbronn ist eine ehemalige Zisterzienserabtei

für untauglich und schenkte dem Kloster das Bischofslehen zu Mullenbrunnen in einem abgeschiedenen Waldtal. Vermutlich im Sommer des Jahres 1147 wurde es dorthin verlegt. In den nun folgenden Jahrhunderten erfolgte die Erbauung der einzelnen Gebäude.

Im Deutschen Bauernkrieg 1525 wurde das Kloster von aufständigen Bauern geplündert. Der Bökinger Bauernführer Jäcklein Rohrbach hielt sich damals in Maulbronn auf und beklagte sich bei Hans Wunderer über die Unordnung unter den Aufständischen, die sich nicht darauf einigen konnten, ob das Kloster verbrannt, abgerissen oder verkauft werden solle. Der Einmischung Rohrbachs ist es zu verdanken, dass die Gebäude letztendlich erhalten blieben.

Herzog Ulrich von Württemberg säkularisierte das Kloster 1534. Und so wechselte die Konversion des Klosters mehrmals bis im Jahre 1648 es im Westfälischen Frieden dem Protestantismus zugesprochen wurde.

1556 wurde von Herzog Christoph von Württemberg eine evangelische Klosterschule errichtet, in der z.B. Johannes Kepler, Friedrich Hölderlin oder auch Hermann Hesse Schüler waren.

Dies und noch viel mehr konnte

man bei der kurzweiligen Führung erfahren. Nachdem der Wissensdurst gestillt war gesellte man sich zu der anderen Gruppe, die geduldig im angrenzenden Cafe gewartet hatte. Hier wurde noch das ein oder andere Maulbronner Klosterbräu oder eine heiße Wurst zu sich genommen und ein paar Lieder zu Gehör gebracht, was den zahlreichen Zuhörern nicht missfiel aufbrechen, denn nach diesem Zwischenstopp wurde die Reisegesellschaft bei der nächsten Etappe des Ausfluges erwartet.

Auf dem Plan stand hier eine Weinverköstigung beim Weingärtner in Horrheim-Gündelbach.

Dort angekommen wurden die Sänger bereits erwartet. Nach einer kurzen Einführung und einem Sekt als Aperitif ging es ohne weitere Umschweife an das Weinbuffet über, das für jeden Geschmack etwas zu bieten verstand. Heinz Held leitete mit Redewendungen und Weinsprüchen durch die einzelnen Stufen der Weinverköstigung. Aber auch hier kam der Gesang nicht zu kurz.

Nachdem nun alle gut angeheitert waren und sich mit Wegverpflegung eingedeckt hatten ging es auf zur letzten Etappe an diesem Tag.

Nach einer weiteren kurzen Busfahrt wurde die frohe Gesellschaft

in Oberderdingen bei der Wein und Wengerterstube Kern erwartet.

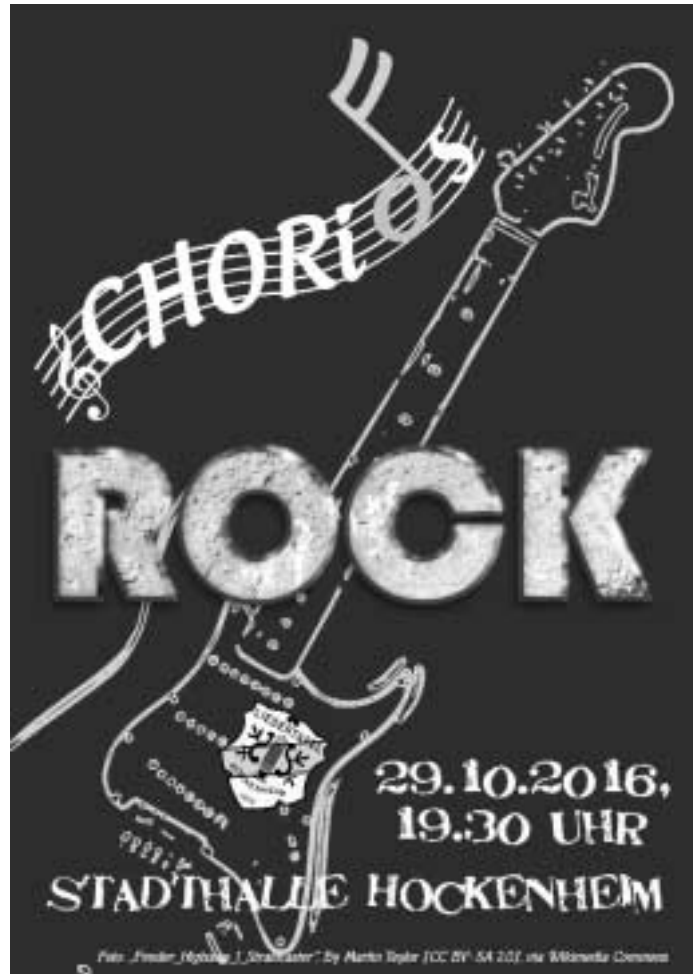
Dort angekommen wurde man mit deftigen Kraichgauer Spezialitäten wie Zwiebelrostbraten oder Rahmschnitzel usw. bestens verwöhnt und zur Abrundung gab es zünftige Getränke. Die Stimmung an den Tischen war bestens und der Gesang unter der Federführung vom Vize „Gobbes“ kam auch nicht zu kurz. So erheiterten die Sänger mit so manchem Lied das Lokalpersonal und die anwesende Gäste aber auch unser Peter Kugler wusste sich hier humoristisch einzubringen.

So verging die Zeit wie im Fluge und es musste gegen 21.00 Uhr die Heimfahrt angetreten werden. Im Bus herrschte gute Stimmung bis zum Eintreffen in Hockenheim. Unser Vergnügungsausschussmitglied Rolf Stohner bedankte sich nochmals für die Organisation bei Heinz Held und Rudi Hüttler sowie bei Walter Blümchen für die Sicherstellung der Mobilität (Organisation des Buses) und wünschte allen Ausflugsteilnehmern einen guten nach Hausweg.

Floristik
Michael Heinzmann
Inh. Michael Franz

- Schnittblumen
- Sträuße und Arrangements jeglicher Art für jeden Anlass
- Jahreszeitliche Pflanzenauswahl
- Tischschmuck
- Dekorationen aller Art

Telefon (06205) 2818911
Heidelberger Straße 104
68766 Hockenheim



Karten gibt es zum Preis von 14 € (ermäßigt 9 €)
bei
Optik Zahn, der Buchhandlung Gansler und
allen Sängerinnen und Sängern.

Saalöffnung
19.00 UHR

Konzertmitwirkende:
CHORios
Teenychor der Liedertafel

Musikalische Leitung:
Maria Rodríguez Luengo



Sparkassen-Finanzgruppe



**Hilft auch, wenn sich Dinge nicht so einfach erklären lassen:
Die Kfz-Versicherung der SV.**

Generalagentur Nicole Träutlein
Continentalstr. 42/1 · 68766 Hockenheim
Tel. 06205 4044 · Fax 06205 18619
E-Mail: nicole.traeutlein@sparkassenversicherung.de
www.sparkassenversicherung.de/nicole.traeutlein

SV Sparkassen
Versicherung



Dank und Empfehlung

Wir bedanken uns bei allen **Inserenten**.

Liebe Mitglieder, bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen oder bei der Erledigung der Geschäfte des täglichen Lebens diese Firmen.

Impressum

Die Liedertafel-Info erscheint unregelmäßig, mindestens aber viermal im Jahr. Neben ihrer Funktion als Vereinszeitung und Informationsblatt dient sie auch als Mitteilungsblatt für die Vorstandschaft. Die „Info“ wird von einem Redaktionsteam erstellt. Mitglieder dieses Redaktionsteams sind:

Frau Ria Keller, Frau Else Klebert, Frau Jutta Riedel, Herr Peter Haas, Herr Stefan Held, Herr Bernd Riedel und Herr Rolf Stohner. Allgemeine Beiträge wer-

den vom Redaktionsteam verantwortet. Für Mitteilungen der Vorstandschaft zeichnen sich die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes gemeinsam verantwortlich. Beiträge von Vereinsmitgliedern oder auch anderen Personen können jeweils bei den Ansprechpartnern des Redaktionsteams abgegeben werden. Das Redaktionsteam kann die Veröffentlichung von zugesandten Beiträgen ablehnen.





**Technik
erfordert
Vertrauen**

- Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen
- EU - Importfahrzeuge
- Kfz - Reparaturen
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice
- Fahrzeugvermietung
- Autogas - Aufrüstung

www.autohausstohner.de

Autohaus Stohner GmbH * Sportplatzweg 12 * 68804 Altlußheim
Tel. 06205 / 3 25 39 * autohausstohner@online.de